



Als mittelgroße Universität mit 250 Professuren und 19.000 Studierenden hat sich die **Universität Bremen** als eine von elf Universitäten im Exzellenzwettbewerb durchgesetzt. Sie überzeuge mit einem ambitionierten Zukunftskonzept und gehört nun zu den Exzellenz-Universitäten.

An der Universität Bremen sind im Fachbereich Wirtschaftswissenschaft zum Sommersemester 2014 - unter dem Vorbehalt der Freigabe der Haushaltsmittel - **drei**

## Professuren

Besoldungsgruppe W2

jeweils befristet auf fünf Jahre im Beamtenverhältnis auf Zeit für die Fachgebiete

## Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Management und Organisation

Kennziffer: P708/13

## Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Marketing

Kennziffer: P709/13

## Wirtschaftsinformatik

Kennziffer: P710/13

zu besetzen.

Die Professur für Management und Organisation beschäftigt sich in Forschung und Lehre mit Fragen der unternehmerischen Führung international agierender Unternehmen und Unternehmensnetzwerke sowie damit verbundener Fragen (z.B. mit den Themen Management intellektuellen Eigentums, Change Management, Organisationsinnovationen). Die Professur für Marketing setzt sich in Forschung und Lehre mit der marktorientierten Steuerung internationaler Unternehmenstätigkeit auseinander (z.B. auf den Gebieten Business-Märkte, Dienstleistungsmärkte oder elektronische Märkte). Die Professur für Wirtschaftsinformatik befasst sich in Forschung und Lehre mit den Gebieten E-Commerce/Social Media, des Informationsmanagements einschließlich IT-Governance oder der Entscheidungsunterstützungssysteme (Business Intelligence/Decision Support Systems).

Eine Mitarbeit an einschlägigen fachbereichsbezogenen und universitären Initiativen zur Einwerbung forschungsorientierter Drittmittel wird erwartet, die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit vorausgesetzt. Die Professuren kooperieren auch organisatorisch eng mit den bereits am Fachbereich tätigen Arbeitsgruppen.

Die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber soll in der Forschung in den genannten Bereichen national wie auch international ausgewiesen sein. Zu den Lehraufgaben gehören die Mitwirkung an den Bachelor- und Master-Studiengängen des Fachbereichs und an Initiativen zur Schulung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Post-Graduate-Bereich. Möglichst auch im Ausland erworbene Erfahrungen sowie die Bereitschaft, Veranstaltungen in englischer Sprache anzubieten, werden erwartet.

Vorausgesetzt werden die besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, nachgewiesen durch eine einschlägige Promotion und weitere herausragende Leistungen, wie sie z. B. im Rahmen einer Juniorprofessur oder Habilitation erbracht worden sind, sowie pädagogische Eignung und die Bereitschaft zur hochschuldidaktischen Weiterbildung.

Die Universität Bremen ist unter anderem in DFG-Programmen zur Geschlechtergerechtigkeit mehrfach ausgezeichnet worden. Sie strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im Wissenschaftsbereich an und fordert Wissenschaftlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Ausdrücklich begrüßt werden Bewerbungen von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern mit Migrationshintergrund sowie internationale Bewerbungen. Schwerbehinderten Bewerberinnen/ Bewerbern wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum **31.12.2013 unter Angabe der Kennziffer P708/13, P709/13 oder P710/13** in elektronischer Form an **dekanfb7@uni-bremen.de** oder in schriftlicher Form an den **Dekan, Prof. Dr. Jochen Zimmermann, Fachbereich 7, Postfach 330440, 28334 Bremen** zu richten.

Auskünfte erteilt gerne der Dekan des Fachbereichs, Prof. Dr. Jochen Zimmermann (Tel.: +49 (0)421 218-66681 | E-Mail: dekanfb7@uni-bremen.de)

**\* AMBITIONIERT  
UND AGIL**

Universität Bremen  
Gewinnerin in der  
Exzellenzinitiative

